

Besuch in Bytów aus Anlass des 70. Jahrestages der Bytówer Kreishandwerkerschaft

9. - 11. Juli 2016

Nach der Ankunft in Bytów gegen 14:00 Uhr wurden wir von Landrat Leszek Waszkiewicz und Jaroslaw Gawin, Geschäftsführer der Bytówer Kreishandwerkerschaft, begrüßt und zum Mittagessen eingeladen.

Herr Langkammer dankte für den freundlichen Empfang und übermittelte die Grüße unseres Landrates Ralf Drescher. Da das diesjährige Treffen zum Thema Wirtschaft stattfand und ganz im Zeichen des 70. Jahrestages der Bytówer Kreishandwerkerschaft stand, waren aus Vorpommern-Rügen neben den Vertretern der Landkreisverwaltung, Herrn Langkammer und Frau Schwinkendorf, vor allem Wirtschaftsfachleute angereist - Herr Kammann, Geschäftsführer der WFG Invest in Vorpommern, Herr Ambrosat, GF der Kreishandwerkerschaft RSN, sowie die Obermeister der Tischlerinnung Herr Lange und der Maler- und Lackiererinnung Herr Lubozki. Entsprechend war unser Besuchsprogramm von der Bytówer Kreishandwerkerschaft vorbereitet. Noch am Sonnabendnachmittag besuchten wir die Firma „Karo“ in Sątoczno, ca. 30 km von der Kreisstadt entfernt. Der Inhaber Wojciech Megier stellte seine Firma vor, die er im Jahre 1994 gegründet hatte. Heute beschäftigt er 150 Personen. Karo produziert Gartenholzartikel, wie Zäune, Zaunfelder, Rankgitter, Pergolen, Rollborde, Gartenmöbel u. ä., die nach ganz Europa exportiert werden.

Zwei weitere Firmen besuchten wir am Montag, dem 11. Juli 2016 - den Friseurbetrieb von Krystyna Szymczak und die Firma DABEW von Jerzy Koska. DABEW wurde 1986 vom derzeitigen Eigentümer Jerzy Koska gegründet. Im Verlauf von 30 Jahren hat sich das kleine Familienunternehmen zu einem dynamischen Hersteller von Gartengeräten, Grills und Regal-Präsentationssystemen für Geschäfte und SB-Warenhäuser gewandelt und wird weiter vergrößert. Die Erzeugnisse des Unternehmens erfüllen alle europäischen Standards und gelangen hauptsächlich auf den Markt der Europäischen Union und der Vereinigten Staaten. Das moderne Unternehmen ist zertifiziert nach ISO 9001 (QM) und 14001 (Umweltstandard). Der Firmeninhaber arbeitet kontinuierlich an der Unternehmensnachfolge, auf die sich sein Sohn vorbereitet.



Besuch der Firma DABEW

Die Handwerkskollegen waren beeindruckt von den vorgestellten Unternehmen, stellten viele Fragen nach Ausbildung, Tariflöhnen, Sonderzahlungen u. ä. und konnten so einen interessanten Einblick in polnische Arbeitsbedingungen und Unternehmenskultur erhalten.

Herr Kammann hatte am Montagmorgen die WFG und ihre Möglichkeiten und Angebote vorgestellt. Daraus und aus den Gesprächen mit den polnischen Unternehmern und Herrn Gawin entstand die von Herrn Ambrosat dargestellte Projektidee einer „Pommerschen Handwerksstraße“. Die KH RSN hat dazu konkrete Vorstellungen, die zu Papier gebracht und möglichst

mit Unterstützung der WFG in ein deutsch-polnisches Kooperationsprojekt münden sollen. Entsprechende Vorbereitungsgespräche sollen sehr bald stattfinden.

Neben diesen Arbeitsgesprächen wurde zwischendurch am Sonntag der 70. Jahrestag der Kreishandwerkerschaft feierlich begangen. Nach Kranzniederlegung am Papstdenkmal, Heiliger Messe und einer Auszeichnungsveranstaltung für die besten Ausbildungsbetriebe wurden bei einem festlichen Mittagessen die Gespräche der Handwerksinnungen fortgesetzt. Es wurden zahlreiche Ideen für mögliche Kooperationsprojekte, hauptsächlich im Bereich von Ausbildung und Praktikantenaustausch, entwickelt.

In der Zukunft muss sich jetzt zeigen, wo eine fruchtbare Zusammenarbeit sinnvoll und praktikabel ist und tatsächlich erfolgreich umgesetzt wird.